

I N H A L T

Vorbemerkungen	7
Einführung	9
<u>Erster Abschnitt</u>	
I. <u>Allgemeines zum Kirchenwesen</u>	
1. Einleitung	11
2. Verwaltung, Organisation	12
a) Propstei, Propst	13
b) Kirchspiele	13
3. a) Visitatoren, Visitationen	14
b) Bericht, Ankündigungen	16
4. Konsistorien	20
5. Kirchenzucht	22
6. Kirchenbann, -buße	23
7. Unterschiedliche Verordnungen	24
8. Verlobung, Ehe	27
9. Unterschiedliche Verordnungen dazu (u.a. zum Außerehelichen)	28
10. Verschiedene Mißstände	32
11. Verordnungen dazu	32
12. Anhang	
a) Organe der Kirchengemeinde; Aufgaben (1789)	36
b) Patronat, Stellenbesetzung	40
c) Catechisation	45
d) Abschluß I. Teil	45
II. <u>Das Kirchenwesen in Niebüll und Deezbüll</u>	
1. Einleitung (Kirchengebäude)	46
2. Vorhaus, Männer-, Frauentür	46
3. Die Vorgängerin der Christuskirche; Rechnungen (1638 – 1710)	47
4. Vorbereitungen zum Neubau der Kirche (1710/1727)	52
5. Die "Christuskirche"	53
6. Von der Orgel (1729 – 1972)	56
7. Generalabrechnung des Kirchenneubaues	57
8. Schulden, Streit, Verfahren wegen des Neubaues (1738 – 1773)	59
9. Das Diaconat in Niebüll (1608 – 1880)	64
10. Beschreibung der Kirchspiele (1841)	69
11. Die Deezbüller Kirche	70
12. Von dem Turm und dem Dach (1791 – 1964)	74
13. Anschaffung der Orgel (1881 – 1888)	78
14. Versicherung der Kirchen (1767)	79
15. Vom Rechnungswesen	80
16. Visitationen	
a) Verschiedenes, Ankündigungen (1710, 1856)	85
b) Berichte (1744 – 1896)	86
17. Verlobung, Ehe, Kinder (1717 – 1862)	88
18. Vorehelich, Außerehelich, 6. Gebot, Bußen, Auszüge aus dem Brücheregister (1611 – 1763)	94
19. Beschwerden verschiedener Art (1811 – 1859)	100
a) Klagen wegen der Pastoratgebäude	105
20. Anhang	
a) Willküren, Verordnungen (1707 – 1729)	106
b) Seltsame Begebenheiten (18. Jh.)	116
21. Pastoren in Niebüll und Deezbüll	120

Zweiter Abschnitt

III. Von den Einkünften der Diener der Kirchen

1. Allgemeines	125
2. Einkünfte (1608)	126
3. Beschwerde (1647)	129
4. Einkünfte (1666)	130
5. Verschiedene Beschwerden (1667/1682)	132
6. Festsetzung von Küstergeld (1705)	134
7. Einkünfte (1710)	135
8. Einkünfte (1736/1737)	136
9. Kircheninventarien (1782)	141
10. Zusätzliches zum Deezbüller Inventarium	177
11. Beschwerde (1792)	182
12. Anfrage wegen des Österopfers (1822)	183
13. Einkünfte des Predigers in Deezbüll (1825)	185
14. Lieferung von Gerste an den Prediger in Deezbüll (1825)	185
15. Setzung der "Rente", Deezbüll (1864)	186
16. Accidentienbuch (1874 – 1947)	187
17. Ablösung von Accidentien und Opfern (1892)	188
18. Anhang	
a) Land der Pastoren und Küster (bis 1930)	190
b) Verpachtungsverordnung (1765)	194
c) Land der Kirchen (bis 1930)	195

Dritter Abschnitt

IV. Vom Armenwesen vergangener Zeiten

1. Allgemeines	196
2. Armenkasse, erste Einnahmen und Ausgaben (1583 – 1653)	198
3. Eigenartige Einnahmequellen (1682 – 1693)	201
4. Klingbeutel, Armenblock (1693 – 1729)	202
5. Beanstandungen wegen der Gelder aus dem Gotteskoog (1744)	205
6. Armen geld – Schulgeld (1707 – 1804)	207
7. Gerste für die Armen; "Armbützen" (1710 – 1815)	208
8. Bettelwesen (1648 – 1736)	208
9. Die Verordnung vom 7.9.1736	210
10. Arbeit für Arme (1770)	212
11. Verzeichnis der Armen in Niebüll und Deezbüll (1770)	213
12. Setzungs-Register und Hilfsbücher	214
13. Unterbringung, Verdingung u.ä., Dankbarkeit (1793 – 1848)	216
14. Armenordnung von 1808	219
15. Hilfsbedürftige in Niebüll (1815)	220
16. Streitigkeiten wegen der Setzung und Verwaltung der Beiträge, Zahlung oder Leistung aus der Armenkasse (1817 – 1854).	221
17. Unterbringung Fremder (1814 – 1822)	227
18. Die Armenordnung vom 29.12.1841 (1.3.1842)	228
19. Von der Arbeit der Armenvorsteher (1843 – 1845)	229
20. Häuser der Armenkasse (1794 – 1825)	231
21. Der Ausgang des 19. Jahrhunderts	232
22. Anhang	
A) Aufgaben der Armenvorsteher (1789)	235
a) Besondere Bemühungen (Willküren u.ä.) zur Bewältigung des Armen- und Bettelwesens in den Kirchspielen (1709 – 1827)	237
b) Die Armenarbeitsanstalten (1831 – 1853)	245
c) "Instruction für den p.t. Polizei-Diener, Armen- und Feldvogt des Kirchspiels Deezbüll" (1826)	253
d) Stiftungen – ein Liebesdienst für Arme	255

Vierter Abschnitt

V. Allgemeines zum Schulwesen

1. Die Zeit bis zum Erlaß der Kirchenordnung von 1542	261
2. Kirchenordnung und Schulwesen	262
3. Die "Volksschulordnung" von 1544	266
4. Zustand des Schulwesens	269
5. Einführung der Konfirmation (1693)	272
6. Resolution wegen einiger Schulsachen	273
7. Versuch der Verbesserung des Schulwesens Die Verordnungen von 1747 und 1761	275
8. Arten der Landschulen	278
9. Winter- und Sommerschulen, Hirtenschulen	280
10. Einleitung einer Schulreform	282
11. Die "Allgemeine Schulordnung" von 1814	283
12. Die "wechselseitige Schuleinrichtung"	285
13. Trennung Justiz – Verwaltung; die Zeit nach 1834	286
14. Das Schulwesen nach 1864 bzw. 1867	287
15. Kosten des Schulwesens; Personal- und Realschullasten	290
16. Bau von Schulen 1869/1895	291
17. Überwachung des Schulwesens	293
18. Neubildung der Schulaufsichtsbezirke	295
19. Beschwerden	296
20. Lehrkräfte, Bezahlung bzw. Einkünfte, Verschiedenes	297
21. Altersversorgung der Lehrkräfte	303
22. Versorgung der Lehrerwitwen	304
23. Abschluß V. Teil	305

VI. Das Schulwesen in Niebüll und Deezbüll

1. Bekannte Anfänge (1555/1594 – Anf. 18. Jh.)	306
2. Fragen und Antworten zum Schulwesen; Verschiedenes	311
3. Schule in Deezbüll (1738)	315
4. Schule in "süderst" Niebüll (1742 – 1756)	316
5. Bericht zum Schulwesen in Niebüll (1756)	320
6. Versuchte Verbesserungen des Schulwesens (1760/61)	321
7. Amtliche Nachrichten von unseren Schulen (1760/62)	325
8. Schuldistrikte im Kirchspiel Niebüll (1764/65)	326
9. Schulgeld (1770)	327
10. Nebenschulen, Schulbezirke, Schließung der "südersten" Schule in Niebüll, Verschiedenes (bis 1773)	327
11. Verschiedenes Lehrer und Schüller betreffend (1780/95)	330
12. Streit der Lehrer der Schulen Nord- und Süd-Niebüll	333
13. Beschwerde über einen Lehrer (1795).	335
14. Schüler-Statistik (1793 – 1803).	336
15. Landbesitzer, Käthner, Insten (1803)	337
16. Das Schulregulativ von 1804	338
17. Kontrolle des Schulbesuchs	341
18. Verteilung von Realschullasten	342
19. Aufhebung bzw. Umwandlung von Nebenschulen (1815)	343
20. Schulvisitationsberichte, bes. Lehrer betreffend	344
21. Ein Lehrer der Schule in Süd-Niebüll (1815).	345
22. Ein Lehrer der Schule in Nord-Niebüll (1833 – 1843) Neubau der Schule	347
23. Bezahlung der Lehrerstelle in Nord-Niebüll (1853) 2. Lehrer	349

24. Neubau der Schule in Süd-Niebüll (1836)	350
Hilfskraft für den Lehrer (1830 – 1852)	350
25. Die Schule in Deezbüll, verschiedenes (1835 – 1896)	351
26. Uhlebüller, Langstofter, Tegelwanger Schule (1837/71)	354
27. Die Schule im Gotteskoog; unzufriedene Lehrer (1843 – 1902)	356
27a) Versuch einer Schulstatistik (1845)	358
28. Winterschule, Sommerschule, Hirtenschule (1852)	359
29. Die "Wilhelmschule" (1870)	361
30. Lehr- oder Lernmittel; wechselseitige Schuleinrichtung	362
31. Schulbibliothek (1805 – 1877)	364
32. Schulverwaltung (1897)	366
33. Schulsystem, Volksschule Niebüll (1880 – 1920) Ortsschulinspektion, Verschiedenes	367
34. Schulchronik	369
35. Anhang	
A) Visitation, Ankündigung	370
a) Grenze Norder-/Süder-Gotteskoog (1830)	371
b) Schulfußsteige; Unterhaltung (1838 – 1857) Beförderung mit dem Boot (1900)	372
c) Ausstattung von Lehrerstellen, verschiedenes (1844) Niebüll, Uhlebüll, Langstoft. Bericht	376
d) Schul-Matrikel (1875 und 1880) aller Schulen	380
Maße und Gewichte	393
Münzen, Abkürzungen	394
Erläuterungen	396
Wortverzeichnis	397
Quellen und Literatur	405